

● **Offensivpower auf mehreren Schultern**

Der **ASK St. Valentin** unterstreicht aktuell seine starke Form – und das mit einer breiten Offensivbasis. Beim 4:1 gegen Haka Traun dominierte die Mannschaft über weite Strecken das Spielgeschehen, ließ zahlreiche Chancen zunächst noch ungeutzt, setzte sich aber mit Fortdauer der Partie klar durch. Auffällig: Die Treffer verteilen sich auf mehrere Schultern. Mit Julian Riedl (15 Tore), Yusuf Efendioglu (11) und Marco Bühninger (11) stellt St. Valentin gleich drei zweistellige Torschützen. Dazu kommt Sinan Ramovic, der nach Verletzung immer besser in Form kommt und zuletzt mit Toren und Assists glänzte.

„Die Gegner sind gut auf uns eingestellt, aber wir haben die Qualität, über die Dauer eines Spiels das Tempo hochzuhalten und dann die Tore zu machen“, erklärt Sportlicher Leiter Jovica Sormaz. Auch defensiv präsentiert sich St. Valentin stabil und



▲ Yusuf Efendioglu trug sich gegen Traun für den ASK St. Valentin bereits zum elften Mal in die Schützenliste ein.

Foto: ASK St. Valentin/privat

stellt aktuell eine der besten Abwehrreihen der Liga. Mit der Rückkehr wichtiger Spieler wie Pardametz und Bogenreiter wächst zudem die Kadertiefe weiter – ein wichtiger Faktor für

das Frühjahr. Trotz einzelner Ausfälle bleibt das Ziel klar: St. Valentin will weiter oben mitmischen – auch wenn mit Horsching die nächste Aufgabe alles andere als einfach wird.